



# Information zur Umsetzung der WRRL

# Thema des Vortrags

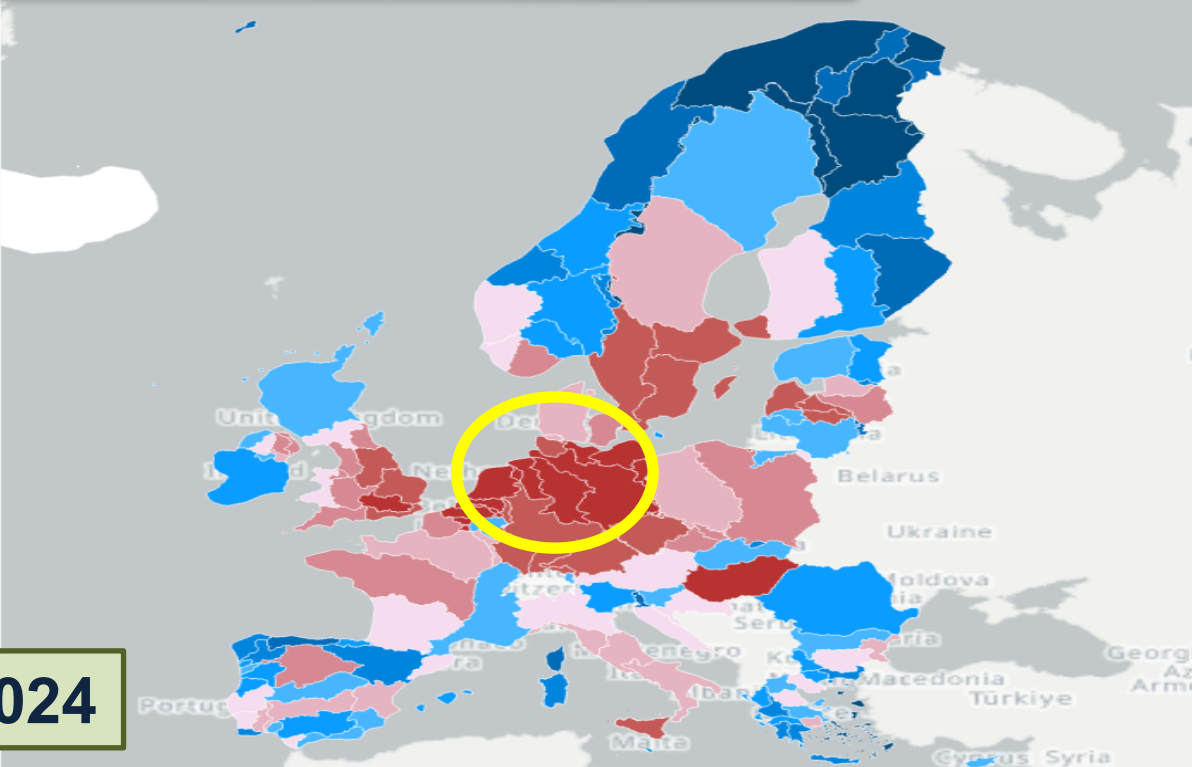
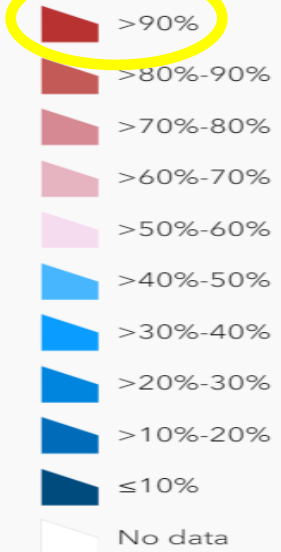
**Erarbeitung des 4. Maßnahmenprogramm  
2028 bis 2033.**

**Weiter wie bisher,  
oder brauchen wir einen neuen Ansatz?**

# WRRL Zielerreichung in Europa

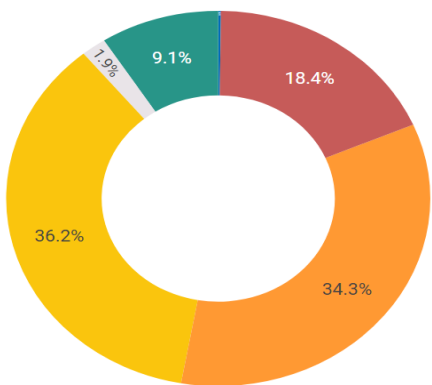
## WFD status by RBD

Surface water bodies failing good ecological status



**Zwischenbericht 2024**

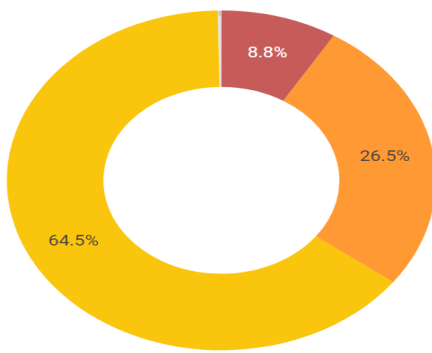
Number of surface water bodies (%)



9%

High Good Unknown Moderate Poor Bad

Number of surface water bodies (%)



0%

High Good Unknown Moderate Poor Bad



**„One out-all out“ –Prinzip**  
 EU-Bericht 2012 für BRD 9%  
 EU-Bericht 2024 für BRD 9%

Es wurden seit 2009 sehr viele  
 WRRL-Einzelmaßnahmen  
 umgesetzt; aber es ändert sich  
**„datenmäßig“**  
 nicht wesentlich etwas an der  
 Gesamtbewertung!

# Erarbeitung des 4. MaPro

## Die Grundlage ist Artikel 13 der WRRL (§84 WHG)

- Für jede Flussgebietseinheit wird ein Bewirtschaftungsplan erstellt.
- Dieser Plan wird spätestens alle sechs Jahre überprüft und aktualisiert, **bis die Bewirtschaftungsziele erreicht sind.**

**Der Planungsprozess ist unbefristet angelegt und endet nicht mit dem dritten Zyklus.**

**Alle Mitgliedstaaten erarbeiten einen 4 Bewirtschaftungsplan!**

# Erarbeitung des 4. MaPro

## Warum wird trotzdem oft von „Ende 2027“ gesprochen

Die Verwirrung entsteht durch **Artikel 4 der WRRL**, der die **Umweltziele** regelt:

- Ursprüngliches Ziel: guter Zustand der Gewässer bis **2015**.
- Mit zulässigen Fristverlängerungen: spätestens bis **2027**.

2027 ist also kein Ende der Richtlinie, sondern nur das **späteste Datum für Fristverlängerungen** bei den Umweltzielen.

## Erarbeitung des 4. MaPro

- Die WRRL begrenzt **die Anzahl** der Bewirtschaftungspläne **nicht**.
- Artikel 13 WRRL verpflichtet zu einer **dauerhaften Aktualisierung** alle **6 Jahre**.
- Der **4. Bewirtschaftungsplan** (2028–2033) ist daher eine **normale Fortschreibung** des bestehenden Systems.



# Erarbeitung des 4. MaPro

## Bestandsaufnahme 2025

als Grundlage für den Entwurf des 4 Maßnahmenprogramms erfolgt durch das LANUK

- **Bewertung** der Monitoringergebnisse
- **Einstufung** der Zielerreichung



# Erarbeitung des 4. MaPro



## Kausalanalyse

Für jedes **Defizit** muss **eine Maßnahmen**,  
**ein Maßnahmenträger** und **eine  
Umsetzungsfrist** gefunden werden.

Erarbeitung durch die **Bezirksregierung**  
unter Einbindung der **UWB'en**.

# Erarbeitung des 4. MaPro

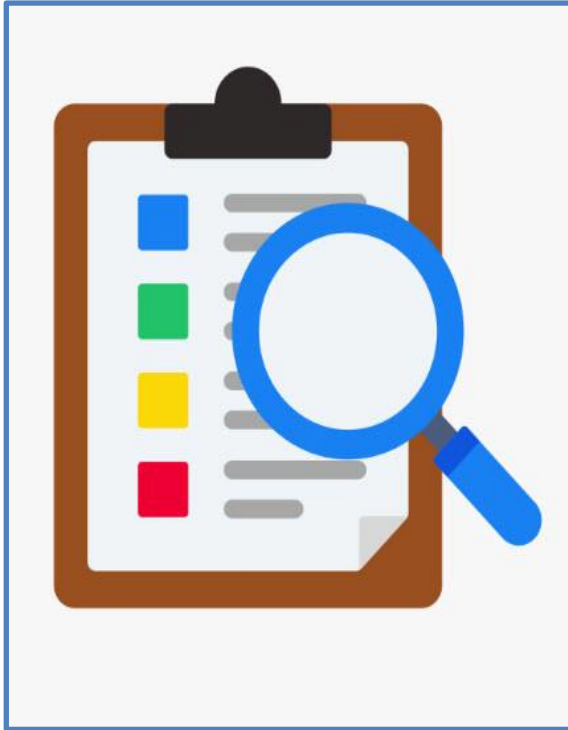


## Fristverlängerung

Fristverlängerungen der Bewirtschaftungsziele **nach 2027** dürfen nur gesetzt werden:

1. Maßnahme ist z.zt. nicht umsetzbar, **unverhältnismäßige Kosten**
2. Maßnahme ist z.Zt. nicht umsetzbar, **technisch nicht möglich.**
3. Maßnahme ist begonnen, aber **Wirkung noch nicht eingetreten.**

# Erarbeitung des 4. MaPro

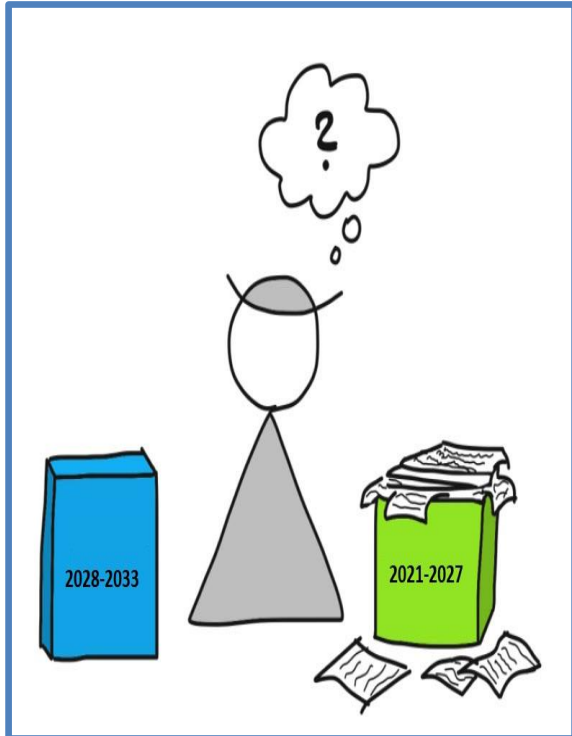


## Änderungen der Bewertung

Änderung in NRW bei der **Bewertung der Zielerreichung** und der **Festlegung der Fristverlängerung**:

1. **Flussgebietsspezifische Stoffe** (Anhang 7 OGewVO) werden nicht mehr für den Ökologischen Zustand, sondern für den **Chemischen Zustand** bewertet.
2. **Alle HyMO-PM** (70 bis 73) eines Wasserkörpers werden im Status auf „**begonnen**“ gesetzt, wenn **eine HyMo-Einzelmaßnahmen begonnen wurde**.

# Erarbeitung des 4. MaPro



## Entfrachten

Vorgabe bei der Erarbeitung des 3. MaPro war der **Transparenzansatz**.

- Alle zur Zielerreichung **denkbaren** Programmmaßnahmen aufnehmen.

## Vorgabe bei der Erarbeitung des 4. MaPro.

- Wird das Defizit durch die PM **tatsächlich** behoben?  
(z.B Rückbau von Querbauwerken in trockenfallenden Abschnitten)
- PM, die gesetzlich verbindlich sind, werden auf „abgeschlossen“ gesetzt.  
(z.B. PM 79, ökologische Gewässerunterhaltung)

# Erarbeitung des 4. MaPro



## Zeitplan

- Erarbeitung des Entwurfs durch die Bezirksregierungen bis zum **15.06.26**.
- Abstimmung des Entwurfs mit den UWB'en bis zum **08.06.26**.
- Erläuterung des Entwurfs mit den Interessenvertretern und Maßnahmenträgern in Form der „Runden Tische WRRL“ sind in 2026 **nicht geplant**.

# Erarbeitung des 4. MaPro



## Zeitplan

- **Erstellung** des Entwurfs des 4. Maßnahmenprogramms für NRW durch das Umweltministerium **bis Dezember 2026**
- **Öffentlichkeitsbeteiligung** von **Januar bis Juni 2027**.
- **Überarbeitung** des Entwurfs aufgrund der Stellungnahmen **bis Oktober 2027** durch die UWB'en und Bezirksregierungen.
- **Verabschiedung** des 4. MaPro 2028-2033 durch den Umweltausschuss NRW im **Dezember 2027**.

# Wasser für NRW – eine zunehmende Herausforderung

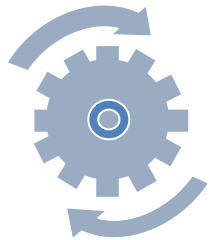


**Klimawandel**



Zunahme von  
Extremwetterereignissen

Trockenheit/Dürre vs.  
Hochwasser/Starkregen



**Strukturwandel**



Änderung des Dargebots

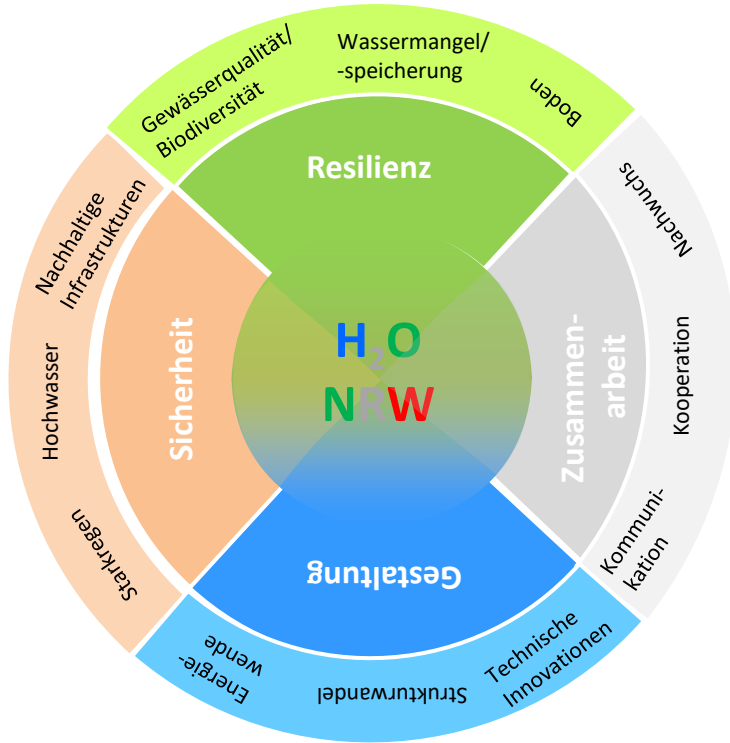
Nutzungsänderungen



**Energiewirt.  
Transformation**



Bedarfsänderungen



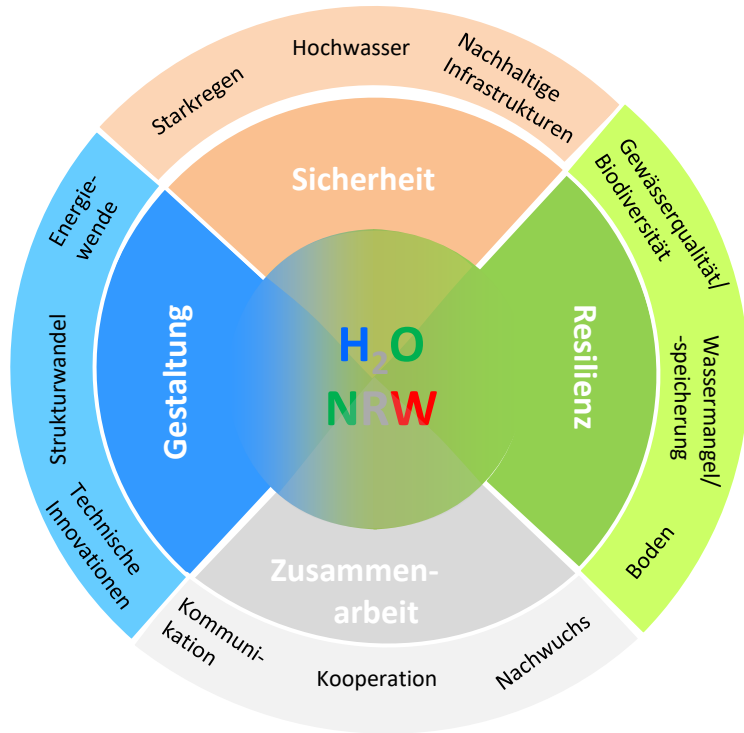
Die **Zukunftsstrategie Wasser NRW** betrachtet Wasser ganzheitlich – also nicht nur die Gewässer als Lebensraum, sondern auch Verfügbarkeit und Nutzung des Wasserdargebots.

## 4 Themenclustern

- Resilienz
- Sicherheit
- Zusammenarbeit
- Gestaltung

## 17 Ziele

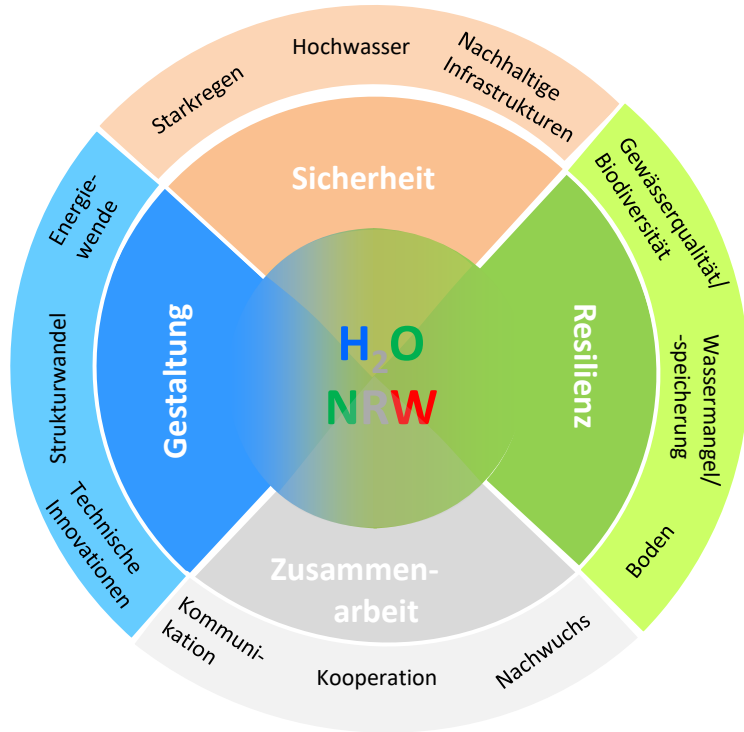




## Cluster Resilienz

- **Niedrigwassermanagement** in NRW!  
Mengenbewirtschaftung neu denken und Landschaftswasserhaushalt stärken
- **Klimaresiliente Gewässer** schaffen! Mehr Biodiversität und Klimaresilienz durch naturnahe Maßnahmen blau-grüner Infrastruktur
- **Wasserspeicher Boden!** Böden als Speicher und Filter stärken
- Lebensqualität in die Städte! Wir verbessern die **Wasserhaushalt in der Stadt.**
- **Schadstoffbelastungen reduzieren!** Punkt- und diffuse Eintragsquellen beherrschen





**Das 4. Maßnahmenprogramm ist dabei ein zentrales Umsetzungsinstrument.**

Gewässermaßnahmen werden künftig stärker mit Hochwasserschutz, Klimaanpassung und Naturschutz verknüpft.

Es geht nicht mehr nur um die Umsetzung einzelner Maßnahmen, sondern um einen grundlegenden Umbau des Wassersystems in NRW.

**Geplante Einführung der Zielstrategie Wasser in 2026**



A scenic view of a river flowing through a lush green forest. In the foreground, a large, curved, green metal bridge structure arches over the water. The river flows through the center, surrounded by dense green foliage and trees. The water appears to be moving over rocks, creating small rapids. The overall atmosphere is peaceful and natural.

Vielen Dank für Ihr Interesse!